

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **15 (1908)**

Heft 41

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

3. Es verlegt besondere Sorgfalt auf die Bearbeitung der Beichtandacht.
4. Es erörtert kurz und bündig den Zweck, Bedeutung und Pflichten der Kongregationen.
5. Die „Erwägungen“ — 66 Seiten — sind knapp, zeitgemäß, berühren zwar ein heikelstes Kapitel, sind aber sehr bezogen gehalten und wirken erzieherisch.
6. Der Anhang bietet eine reiche Anzahl üblicher Liedertexte. Empfehlenswerte und sehr handliche Büchlein!

Leitfaden für Eheleute von P. Stefan Bärlocher, O. S. B. Verlag von Eberle u. Rickenbach, Einsiedeln. — 418 Seiten. — Preis Fr.

Das sehr lehrreiche, sehr praktische und allzu wenig bekannte Standesgebetbuch basiert auf dem Rituale des Bistums St. Gallen und dem sehr empfehlenswerten Werke von Domkustos Hug in St. Gallen betitelt „Die christl. Familie“. — Die „Belehungen“ in 33 Kapiteln verraten den erprobten Missionär und den feinen Psychologen. Wer das wirklich trefflich geschriebene Buch liest und befolgt, der kann für seine Ehe und für die Zukunft seiner Kinder nur gewinnen.

Graf Ferdinand von Zeppelin. Ein Mann der Tat von A. Bömel. 16 Kunstdruckbeilagen. Verlag von Johannes Blanke in Emmishofen und Konstanz. 96 Seiten. Broschiert Fr. 2. —

Ein zeitgemäßes Buch! In eingehender und angenehmer Weise zeichnet es den Werdegang des großen Zeppelin, um schließlich in einigen Kapiteln Zeppelin und die Jugend, Zeppelin als Mensch, Zeppelin als Christ und Zeppelin als Erzieher zu charakterisieren. Es endet mit dem Kapitel „Die große Deutschland-Fahrt“. Text und Illustrationen, Druck und Ausstattung sind mustergiltig. Das Buch ist eine gesunde Jugendlektüre und orientiert auch das Alter. Sehr zu empfehlen!

r.

Briefkasten der Redaktion.

Als weiterer Kalender ist eingelaufen: Einsiedler Marien-Kalender von Eberle u. Rickenbach. 40 Rp. Als vollständige und gesunde Volkslektüre erprobt. —

G. R. Ihren Absichten und Ihren geistigen Bedürfnissen dürfte „Ueber den Wassern“ vollauf entsprechen. Das ist eine Halbmonatschrift für „schöne Literatur“ in wirklich fortschrittlichem und kath. Sinn. Herausgeber: Dr. P. Expeditus Schmidt, O. F. M. Verlag: Alphonus-Buchhandlung in Münster i. W. —

In einer jüngsten Nummer war der Beitritt zur „Kosmos-Gesellschaft“ durch einen Herrn A. R. empfohlen. Nach erhaltenem Aufschlusse von zuverlässigster Seite müssen wir redaktionell vor dem Beitritte warnen. Wir bedauern die Aufnahme jener Empfehlung und bitten dringend, gerade in Rezensionen nur grundsätzlich Zuverlässiges zu empfehlen. —

Den Herren Dirigenten

der Kirchen-, Töchter- und Männerchöre empfehle höflich meine kom. Nummern, Fidele Studenten für Töchterchor, ital. Konzert für gemischt. Chor. Diese, sowie andere wirkungsvolle und mit Erfolg aufgeführte kom. Duette, Terzette, Quartette und Ensemble-Szenen sendet zur gefl. Einsicht

Um meine Waschmaschinen à 23 Fr.

mit einem Schlage überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben zu obigem billigen Preise ohne Nachnahme zur Probe zu senden! **Kein Kaufzwang! Kredit 3 Monat!** Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Handhabung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.! Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist unverwüstlich! Grösste Arbeiterleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie sofort an **Paul Alfred Göbel, Basel, Albanvorstadt 16.**

Postfach 1. (H 7229 Z) 262

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Bestellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!

Musikalien-Ausverkauf.

33¹/₃ bis 40% Rabatt.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes gewähre den Herren Lehrern und Lehrerinnen **33¹/₃ bis 40% Rabatt** und stehen Auswahlendungen jederzeit zu Diensten. Extrabestellungen werden bis zum Schluss der Liquidation nur fest und zu den bekannten **Rabattansätzen** prompt besorgt. 355 (O. F. 2274)

Um geneigten Zuspruch bittet die **Musikalienhandlung Hegmann-Gruber, Zollikon-Zürich.**

Verkaufen gegen Kassa so lange Vorrat, wegen Räumung des Lagers (347)

I. Stahlschreibfedern

10 Gros sortiert zu Fr. 5.—
100 " " " Fr. 45.—
200 " " " Fr. 80.—

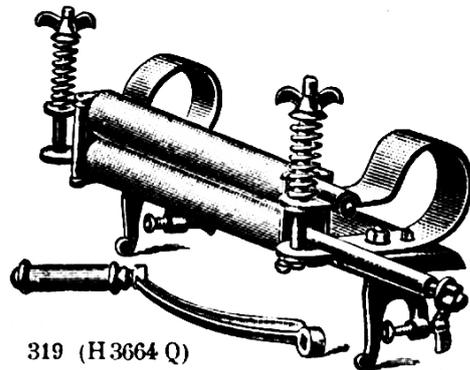
Vorteilhafter "Bezug" für Schulen.

Utiengesellschaft „Union“

Oberdießbach (Bern).
(Sag E. 514)

LOSE

à 1 Fr. der **Zuger Stadttheater-Lotterie** — (Extra Emission) Haupttreffer: Fr. 40,000 Fr. 20,000 und zwei à Fr. 10,000. Für 10 Fr. - 11 Lose und Ziehungslisten à 20 Ct. versendet das **Bureau der Stadttheater-Lotterie in Zug.** (H 6030 Lz. 270)



319 (H3664 Q)

la Auswind-Maschinen

sog. Heisswinger, die Beste, Solideste und Feinste, was es gibt, versende zu nur **Fr. 28.—** à Stück, und zwar nicht unter Nachnahme, sondern gegen 3 Monat Kredit.

Paul Alfred Göbel, Basel.

Ziehung Balsthal definitiv am **29. Oktober.**

Haupttreffer **40,000** und **10,000 Fr.**

LOSE

von **Balsthal, Olten, Luzern** und **Kinderasyl Walterschwyl** versendet à **1 Fr.** und Ziehungslisten à 20 Cts.

Frau Haller, Luzern,
vormals Zug.

Auf 10 ein Gratislos.

Nach Balsthal folgt Olten.